

Vorwort

Schon bevor am 01.01.2014 die Verwaltungsgerichtsbarkeits-Novelle 2012 in Kraft getreten ist, war klar, dass die Auswirkungen enorm sein werden. Als auf Verwaltungsrecht spezialisierte Anwälte haben wir im öffentlich-rechtlichen Team von Eisenberger & Herzog schon sehr früh begonnen, uns intensiv mit den zukünftigen Verfahrensabläufen auseinander zu setzen. Schnell haben wir dabei die Notwendigkeit erkannt, die künftigen Abläufe auch grafisch darzustellen, um sie besser zu verstehen und in internen Fortbildungsseminaren unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu erklären. Aus diesem internen Hilfsmittel sind in weiterer Folge zwei Folder mit Verfahrensabläufen im Umweltrecht und im Finanzrecht hervorgegangen, die wir unseren Mandanten und interessierten Personen zur Verfügung gestellt haben. Auch jetzt noch, zwei Jahre nach Veröffentlichung des ersten Folders, erreichen uns wöchentlich Anfragen von Verwaltungsbehörden und Verwaltungsgerichten, von Anwaltskollegen, Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern, von Universitäten und Studierenden, aber auch von politischen Parteien und Interessenvertretungen, in denen wir ersucht werden, ihnen einige Exemplare der Folder zur Verfügung zu stellen.

Da diese Folder mittlerweile leider vergriffen sind, die Nachfrage nach ihnen aber nicht nachlässt, haben Mag. Kathrin Bayer, Mag. Alexander Brenneis und ich uns dazu entschlossen, die Folder auf möglichst viele öffentlich-rechtliche Bereiche auszubauen und in Buchform zu veröffentlichen.

Das Buch selbst soll möglichst vielen Nutzern eine Hilfestellung sein. Erfasst wurden die aus unserer Sicht relevantesten allgemeinen Verfahrensabläufe im öffentlichen Recht, eine Auswahl an Materien des Umweltrechts, Kartell-, Vergabe- und Immaterialgüterrechts, Verkehrs- und Regulierungsrechts, Bank- und Börserechts, Finanzrechts sowie die Verfahrensabläufe im Baurecht in allen neun Bundesländern inklusive Statutarstädten.

Um das Projekt möglichst breit aufzustellen, haben wir die Experten aus dem Vergaberechtsteam, dem Kartellrechtsteam und dem Immaterialgüterrechtsteam von Eisenberger & Herzog ersucht, uns in diesen Bereichen zu unterstützen. Unser Dank gebührt daher neben den mit der Erstellung der Grafiken befassten Mitarbeitern unseres öffentlich-rechtlichen Teams, Mag. Jasmin Wurzinger, Mag. Jasmin Schönfelder sowie Dr. Marie Sophie Wagner-Reitinger und Mag. Kasjan Rychlik, vor allem den Vergaberechtlern Mag. Wilhelm Offenbeck und Mag. Ulrike Sehrschön, dem Kartellrechtsexperten Dr. Dieter Thalhammer, den Bankrechtsfachmann Dr. Peter E. J. Winkler und dem Immaterialgüterrechtsspezialisten von Eisenberger & Herzog, Dr. Andreas Zellhofer.

Trotz aller Mühen, die in die Erstellung dieses Werks geflossen sind, können wir aufgrund der Komplexität und des Umfangs der gesetzlichen Regelungen keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Grafiken abgeben. Die Verfahrensabläufe sind naturgemäß vereinfacht und nicht abschließend abgebildet. **Sämtliche Angaben in diesem Werk erfolgen daher ohne Gewähr. Eine Haftung der Autoren, des Verlags, der Bearbeiter sowie der Eisenberger & Herzog Rechtsanwalts GmbH ist ausgeschlossen.**

Mag. Kathrin Bayer, Mag. Alexander Brenneis und ich hoffen dessenungeachtet, Ihnen mit diesem Werk eine wertvolle Hilfestellung in Ihrer täglichen Praxis bieten zu können.

Wien und Graz, im Juni 2016
Univ.-Prof. Dr. Georg Eisenberger